

Genau wie heute war die Kleidung auch im Mittelalter ein Zeichen der Zugehörigkeit zu einer gesellschaftlichen Gruppe. Die Kinder beobachten und berühren Stoffe und Pelze, die im Mittelalter zur Kleiderherstellung verwendet worden sind. Sie können Kleiderrekonstruktionen anziehen und erfahren dadurch am eigenen Körper, wie Kleidung im Mittelalter getragen wurde. Sie erkennen Unterschiede und Gemeinsamkeiten mit der heutigen Mode.

Ablauf des Besuchs mit einer Kulturvermittlerin – Dauer: 1 Stunde 30 Minuten

In Halbklassen: Workshop mit der Kulturvermittlerin und interaktiver Besuch der Mittelalterräume mit der Lehrperson

Mit der Kulturvermittlerin von der Malerei zum Schnabelschuh

- Beobachtung und Interpretation der Wandmalereien im Saal Caminata
- Erklärung der Bedeutung von Bildquellen
- Betrachtung und Anprobieren eines nachgebildeten mittelalterlichen Gewands
- Verständnis für die Herausforderungen der experimentellen Forschung
- Entdeckung der Materialien, ihrer Herkunft sowie der Techniken

Besuch der Mittelalterräume mit der Lehrperson

- Suche nach ikonographischen Hinweisen
- Entdeckung der Vielzahl an dokumentarischen Quellen
- Erfassen der Bedeutung der Bekleidung als gesellschaftliches Merkmal

Der Besuch endet in der Basilika vor der Wandmalerei, die als Modell für die Nachbildung des Kostüms diente, das die Kinder zuvor anprobiert haben.

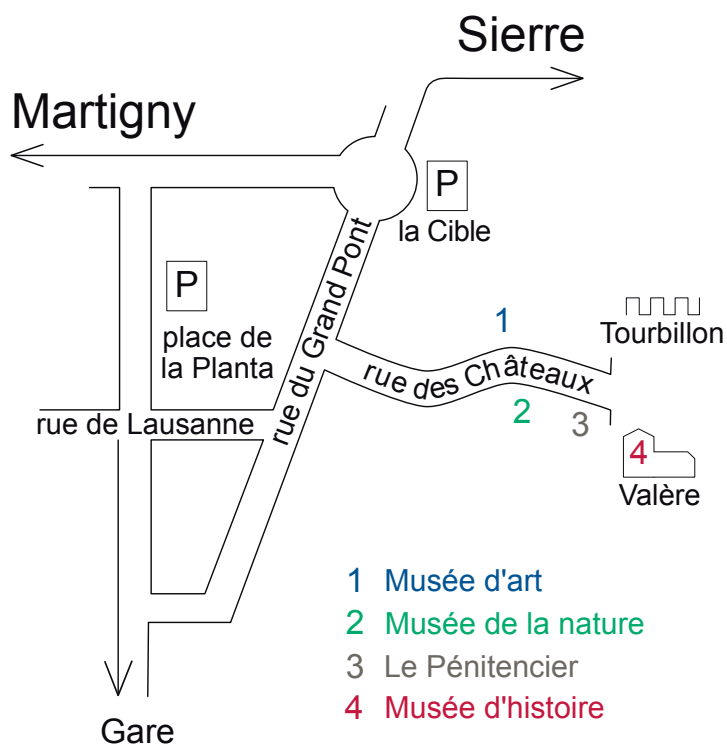
Ziele

- Entdeckung einiger geschichtlicher Quellen
- Überlegungen zur Entwicklung der Bekleidung und ihrer symbolischen Bedeutung
- Entdeckung des mittelalterlichen Erbes des Kantons
- Behandelte Kompetenzstufen nach Lehrplan 21/NMG.9:
Zeit, Dauer und Wandel verstehen - Geschichte und Geschichten unterscheiden

Weiterführende Informationen

- www.leben-im-mittelalter.net/alltag-im-mittelalter/kleidung-im-mittelalter.html

Lageplan



Praktische Infos

Ort

Geschichtsmuseum Wallis
Château de Valère
1950 Sion

Erreichbarkeit

vom Bahnhof rund 30 Minuten
von der Poste du Nord rund 20 Minuten

Informationen und Anmeldung

sc-museesmediation@admin.vs.ch
Geschichtsmuseum: 027 606 47 15
Kulturvermittlung: 027 606 47 47

Reservation

mindestens zwei Wochen vor dem Besuch

Tarife

Für Schulklassen sind Besuche und Workshops kostenlos. Der Eintritt für Lehrpersonen, die ihren Besuch vorbereiten möchten, ist ebenfalls kostenlos.

Die Lehrperson ist während des gesamten Besuchs für ihre Schülerinnen und Schüler verantwortlich.